

Waldumschau

DIE WALDKIRCHNER STADTZEITUNG

Mai 2018 – 7. Jahrgang / Nr. 5

kostenlos



Rund um Pfingsten
Waldlerbuam erinnern
an alte Bräuche

Traditionsunternehmen
Die Tankstelle Krauser wird in
vierter Generation betrieben

Open Air
Im Mai locken viele Veranstaltungen
unter freiem Himmel

Mit uns macht FARBE Spaß!

Computergesteuerte Farbmischanlage
Malerarbeiten | Fassadenrenovierung | Fachgeschäft

H. DRAXINGER
Meisterbetrieb · Farben Tapeten · Bodenbeläge

94065 Waldkirchen | Gartenweg 17
Tel. 08581-8387 | Fax 08581-3869 | Mobil 0171-8933830
maler-draxinger@t-online.de | www.malerbetrieb-draxinger.de

genuss&frische **VOGL**
Bäckerei Waldkirchen

regional und fair

Schreinerei
Saiko

BAU & INNENAUSBAU
MÖBEL- & OBJEKTDISEIN · CNC-FRÄSEN

Graben 2 · 94065 Waldkirchen · Tel. +49 (0)8581 910 625
hubert@schreinerei-saiko.de · www.schreinerei-saiko.de

MEISTERBETRIEB IM SCHREINERHANDWERK

HERZIG
HANDWERK MIT HERZ

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Jandelsbrunner Straße 56 | 94065 Waldkirchen
Telefon 08581 / 9717-0 | www.herzig-gmbh.de

Inhalt



Titel ... Mutter- und Vatertag stehen vor der Tür. Immer wieder ein schöner Anlass, danke zu sagen. Foto: betrendmedia

03 Editorial

04 **Rund um Pfingsten**
Waldlerbuam rufen alte Bräuche in Erinnerung

08 **Waldumschau Wegweiser**

10 **Familienbetrieb mit Tradition**
An der Tankstelle Krauser ist die vierte Generation am Zug

12 **Rätsel**

16 **Muttertag**

17 **Stadt Waldkirchen aktuell**

21 **Tipps**

22 **Termine & Kulturelles**

Die nächsten Ausgaben

- 29.05.2018** Erscheinung Juni-Ausgabe
08.05.2018 Anzeigen- und Redaktionsschluss
- 29.06.2018** Erscheinung Juli-Ausgabe
08.06.2018 Anzeigen- und Redaktionsschluss
- 31.07.2018** Erscheinung August-Ausgabe
10.07.2018 Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ihre Kontakt-Adressen

Anzeigen Beratung, Buchung
anzeigen@waldumschau.de

Redaktion Artikel, Veranstaltungen
redaktion@waldumschau.de

Grafik Anzeigengestaltung
grafik@waldumschau.de

Die Waldumschau online

Im FRG-Archiv finden Sie alle bisherigen Ausgaben der Waldumschau:



www.frg-archive.de

Kontakte, Mediadaten und Aktuelles rund um die „WU“ auf unserer Website:



www.waldumschau.de

News, Austausch und Infos auf unserer Facebook-Seite: Werden Sie Fan!



f/waldumschau



Abends schlaft's ned...

... heißt es in dem Lied, das die Wasservögel singen, wenn sie von Haus zu Haus ziehen. Jetzt, an den bevor stehenden Pfingsttagen ist es wieder soweit. Nicht überall wird das Brauchtum heute noch gepflegt, aber da und dort macht sich nach wie vor eine Gruppe Unermüdlicher auf, um nach Gaben zu heischen und sich von den Hausbewohnern mit Wasser überschütten zu lassen. Der Waldkirchner Trachtenverein Waldlerbuam hat heuer extra eine Veranstaltung organisiert, um an die alten bayerischen Traditionen rund um Pfingsten zu erinnern. Natürlich sind dabei auch die Wasservögel mit von der Partie. Wir wünschen dem Brauchtumsabend viele Besucher.

Nicht mit Brauchtum, aber ebenfalls mit Tradition zu tun, hat unser Beitrag über die Tankstelle Krauser. Der alteingesessene Familienbetrieb wird heute in vierter Generation geführt, dabei hatte es vor einigen Jahren noch gar nicht danach ausgesehen.

Traditionell wird im Mai auch Mutter- und Vatertag gefeiert. Immer wieder ein willkommener Anlass, um die Familie in den Mittelpunkt zu stellen. In diesem Sinne wünschen wir allen Eltern eine schöne, gemeinsame Zeit im Kreise der Liebsten!

IMPRESSUM

Herausgeber: putcor service and trade GmbH, Rathausplatz 6, 94065 Waldkirchen, info@waldumschau.de, www.waldumschau.de

Geschäftsführer und v.i.S.d.P.: Franz Maier · **Redaktion:** Karin Mertl · **Grafische Gestaltung:** Linnéa Paulson · **Anzeigen:** Franz Maier

Text & Fotos sofern nicht anders angegeben: Karin Mertl, Franz Maier, Linnéa Paulson, fotolia.com

Text & Fotos Seiten 17 bis 20: Stadt Waldkirchen, rathaus@waldkirchen.de · Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

Zammkemma

...und das Brauchtum in Bayern rund um Pfingsten kennenlernen



Der Trachtenverein Waldlerbuam Waldkirchen lädt am Freitag, 18. Mai, um 19 Uhr ins Restaurant am See in Erlauzwiesel ein. „Zammkemma“ lautet der schlichte Titel des Abends, der sich einzig und allein um das Brauchtum in Bayern rund um die Pfingsttage dreht. Die Besucher erwartet eine kurze Aufklärung über die religiösen Hintergründe und Symbolik des Festes. Anschließend werden rund zehn verschiedene Pfingstbräuche vorgestellt. Wer gerne singt, wird seine Freude daran haben, wenn gemeinsam das „Wasservögel-Lied“ gesungen wird. Zum Schluss des offiziellen Programms werden die „Wasservögel“ leibhaftig vorbei schauen – und dürfen nach Lust und Laune mit Wasser überschüttet werden. Die gesam-

melten Eier werden zu Rührei verarbeitet und serviert, solange der Vorrat reicht. In gemütlicher Atmosphäre wird der Abend dann ausklingen. Der Eintritt ist frei.

Der Trachtenverein geht damit seinem ureigenen Auftrag nach, die bestehenden Bräuche zu pflegen. „Wir wollen wieder einmal zurückschauen auf die alte Zeit und die jungen Leute dazu animieren, die Traditionen auch künftig am Leben zu erhalten“, erklären Franz Kindermann, der bei den „Wasservögeln“ als Vorsänger auftreten wird, und Wolfgang Furlinger, der das Material zusammengetragen hat und der Waldumschau dankenswerterweise vorab Einblick gewährt.



Eine Szene aus Ensmannsreut: Die „Wasservögel“ bekommen gerade den Inhalt eines vollen Wassereimers ab. (Archiv: Schaufler)

Kirchliche Hintergründe

BEDEUTUNG - Ursprünglich war Pfingsten ein jüdisches Erntedankfest. Die Bedeutung von Pfingsten verschob sich dann, weil die christliche Gemeinde begann, Pfingsten als Geburtstag der Kirche zu feiern, der wiederum eng mit dem Heiligen Geist und der damit verbundenen christlichen Missionierung verknüpft ist.

DIE TAUBE - Schon seit alters her hatte die Taube eine symbolische Bedeutung. So stand die Taube in der Antike sinnbildhaft für Sanftmut, Einfalt und Unschuld. Man nahm damals an, dass sie keine Galle besitze und darum von allem Bösen und Bitteren frei sei. Zudem galt sie im alten Indien und bei einigen germanischen Stämmen als Seelenvogel. Ab dem 6. Jahrhundert wurde die Taube auch im Christentum zum Symbol erhoben. Seither steht sie bildlich für den Heiligen Geist und somit auch für Pfingsten.

DER WETTERSEGEN - Ein alter Brauch in der katholischen Kirche, mit dem die Gläubigen in der Liturgie Gott um gutes, das heißt, gedeihliches Wetter für die Ernte und um die Verschonung vor Unwettern und Katastrophen bitten. Die Geschichte des Wettersegens lässt sich bis ins Mittelalter zurückverfolgen.

DIE PFINGSTROSE - Sie sieht nicht nur schön aus, sondern stellt in der Kirche Reichtum, Heilung und Schönheit dar. Als Pfingstsymbol wird die Rose aufgrund einer Legende verwendet. In dieser weinte eine Frau über die Kreuzigung Jesu, bis sie bemerkte, dass die Rosen keine Dornen mehr besaßen. Sie weinte nicht mehr und rief: „Gott hat die Dornen fortgenommen, das Leid hat sich in Freude verwandelt.“

Bräuche in Bayern

ENGLMARI-SUCHEN – Ein religiös-historisches Schauspiel in St. Englmar. Jedes Jahr am Pfingstmontag verfolgen Tausende von Menschen den farbenprächtigen Zug aus historisch gekleideten Reitern und Fußvolk vom Dorf hinauf zum Kapellenberg. Mit Frömmigkeit und barocker Dar-

stellungsfreude bewahren die Bewohner des Ortes durch das Spiel das Gedenken an den „seligen Engelmar“, der einst als Einsiedler in einer Klause hoch über dem Dorf lebte und im Januar um das Jahr 1100 von seinem Gefährten erschlagen wurde. An Pfingsten fand ein vorbeikommender Priester den Leichnam und ließ ihn bestatten. Jahrzehnte später wurde über der Grabstelle eine steinerne Kirche errichtet. Es ist ein eigentümlicher Brauch, den es in Bayern kein zweites Mal gibt. Auf dem Kapellenberg ist der religiöse Höhepunkt mit Bergmesse und Primizsegen. Hier findet das eigentliche Englmari-Suchen statt: Ein Jäger sucht im Wald unter Reisig nach der überlebensgroßen Holzfigur, die den Leichnam des seligen Engelmar symbolisiert. Nach der anschließenden Feldmesse wird die „Engelmarfigur“ auf einen Ochsenwagen gebettet und in einer Bittprozession in die Pfarrkirche gebracht. Die Prozession zieht zurück zum Kirchplatz, wo das feierliche Te Deum stattfindet.

PFINGSTL-GEHEN - Der „Pfingstl“ ist in der Gemeinde Bischofsmais alljährlich am Pfingstmontag unterwegs. Der Pfingstl-Brauch ist in vielen Orten des Landkreises Regen schon seit Jahren erloschen. Nur noch die älteren Einwohner können sich an den lang verhüllten Pfingstl erinnern, wie er vom Weiser in Begleitung des Geiers und einer Schar schellenbestückter Jungen durchs Dorf geführt wurde, dabei bei jedem Haus mit einem Spruch um Eier und einen Brocken Schmalz bat und unter dem Lärm der Schellen (Kuhglocken) tanzte. Nicht so in Bischofsmais, wo man dieses Brauchtum noch alljährlich am Pfingstmontag miterleben kann. Allerdings wurde der althergebrachte Brauch inzwischen dahingehend geändert, dass der Pfingstl nicht mehr von der schellenbestückten Dorfjugend begleitet wird und dass statt Naturalien überwiegend Geldspenden für die Jugendarbeit des Heimat- und Trachtenvereins, der den Brauch aufrechterhält, gegeben werden. Der Pfingstl-Spruch lautet: „Kimmt da Pfingstl daher, ganz trugga und sper, dad bitt'n um a Oa, da Pfingstl um zwoa, a Brogga Schmoiz wira Roßkopf, mia werma's scho wieda begleicha, mit Trommel und Pfeiffa, mit singa und spuin, Pfingstl drah de, guggu!“

Fortsetzung auf Seite 6

Hintergrund der ganzen Gaudi dürfte von früher her wohl die Freude des Waldlers über den anstehenden und fruchtbringenden Sommer gewesen sein. Die eingesammelten Naturalien in Form von Eiern und Schmalz wurden nach Beendigung des Treibens zu einem Gericht zubereitet und im Hirtenhaus oder Dorfwirtshaus verzehrt.

DER PFINGSTRITT in Bad Kötzing feierte 2012 sein 600-jähriges Bestehen und gehört damit zu den ältesten Brauchtumsveranstaltungen in Bayern. Traditionsgemäß beginnt der Pfingstritt am Pfingstmontag um 8 Uhr. Es ist eine reine Männerwallfahrt, eine „eucharistische Prozession zu Pferde“, an der sich alljährlich über 900 Reiter in den überlieferten Trachten und auf prächtig geschmückten Pferden beteiligen. Die Historie: Im Dorf Steinbühl (etwa 7 km von Bad Kötzing entfernt), lag ein Mann im Sterben. Der Legende nach hatte ein Geistlicher im Jahre 1412 dorthin diesem Sterbenden die Sakramente zu bringen, wobei das Allerheiligste von mutigen Kötztlinger Burschen gegen räuberische Übergriffe geschützt wurde. Die Wallfahrt führt zu der 7 km entfernten „Nikolauskirche“ nach Steinbühl. Nach der Pfingstreiter-Messe und einer kurzen Rast kehrt die Schar der Wallfahrer zu Pferd wieder nach Bad Kötzing zurück, wo sie in einem Festzug zum Platz vor der Kirche „St. Veit“ geleitet wird. Dort erhält der Pfingst-Bräutigam aus der Hand des mit reitenden Kaplans (Geistlicher Offiziator) das „Tugendkränzchen“. Den beiden Burschen- und Brautzügen am Pfingstmontag und Dienstag schließen sich jeweils die festlichen Pfingst-Hochzeiten an.

DIE HOLZKIRCHENER

KERZENWALLFAHRT gehört zu den großen brauchtümlichen Darstellungen der Pfingsttage in Niederbayern. Dabei handelt es sich um eine Fußwallfahrt, die am Pfingstfreitag von Holzkirchen aus über 75 km zum Heiligtum auf den Bogenberg

führt und dort am Pfingstsonntag endet. Die Wallfahrt wird schon seit über 500 Jahren durchgeführt. Die Kerze, ein von Wachs umwickelter, fast 13 m langer und ein Zentner schwerer Fichtenstamm, wird während der Wallfahrt auf der Schulter zweier Träger und an manchen Streckenabschnitten stehend von einem einzigen Mann alleine getragen.

DIE PFINGSTBREZEL ist in Böhmen ein traditionelles Pfingstgebäck. In der Nacht vor Pfingsten legen Kinder diesem Pfingstbrauch zufolge Huflattichblätter vor die Haustür. Am nächsten Morgen befindet sich dann darauf eine Pfingstbrezel, die die Kinder vernaschen dürfen. Der Huflattich, ein Korbbütlert-Gewächs, wurde früher gepresst, da er als Naturheilmittel bei verschiedenen Beschwerden (beispielsweise bei Schmerzen) helfen soll.

DER PFINGSTOCHSE ist Bestandteil eines heute nur noch vereinzelt gepflegten Brauchtums zum Pfingstsonntag. Das Vieh wird an diesem Tag das erste Mal auf die Weide getrieben und dabei in einer Prozession durch den Ort geführt. Das kräftigste Tier wird mit Blumen, Stroh und Bändern geschmückt und führt als Pfingstochse die Herde an (daher auch die Redensart „geschmückt wie ein Pfingstochse“). Bis ins 19. Jahrhundert gab es auch den Brauch, den Pfingstochsen für das anschließende Pfingstessen zu schlachten, möglicherweise geht dieser Brauch noch auf die Darbringung von Tieropfern zurück. Im scherzhaften Sinn bezeichnet der Pfingstochse im altbayerischen und österreichischen Raum auch denjenigen, welcher am Pfingstsonntag am längsten schläft. In manchen Orten wird der „Pfingstochse“ auch auf einer Schubkarre durch den Ort gefahren, um allen zu zeigen, wer der Langschläfer ist.

EIN MAIBAUM ODER PFINGSTBAUM ist ein hoch und gerade gewachsener Baumstamm, der ringsum von Ästen befreit und

häufig bunt bemalt wird. In Bayern zieren den Stamm meist die Wappenfarben Blau und Weiß. Die Spitze des Stammes schmückt ein grüner Kranz, der meist aus Nadelzweigen besteht und mit bunten Bändern verschönert ist. Der genaue Ursprung des Maibaums ist nicht eindeutig geklärt. Ein Ansatz lautet, dass sich dahinter ein alter germanischer Brauch verbirgt, bei dem der Baum Fruchtbarkeit symbolisierte. Möglicherweise verehrten die Germanen ihre Waldgottheiten, indem sie nach der Walpurgisnacht am 1. Mai einen geschmückten Baum aufstellten. In Skandinavien gibt es den Brauch ebenfalls in abgewandelter Form: Dort werden zum Mittsommerfest – also der Sommersonnenwende – geschmückte Bäume aufgestellt.

BIRKENSTECKEN – Ähnlich wie auch am 1. Mai wird in manchen Gemeinden in der Pfingstnacht den ledigen Mädchen ein kleines Birkenbäumchen gebracht. In manchen Orten bekommen alle ledigen Mädchen ein Bäumchen, dann sind es meist die Jungs aus dem Ort, die gemeinsam in der Nacht losziehen, um die Birken zu verteilen. In anderen Gemeinden bekommen nur die Mädchen ein Bäumchen, die auch einen (oder auch mehrere) Verehrer haben. Dann sind es nur die verliebten Burschen, die losziehen um ihr Bäumchen loszuwerden. Wo das Bäumchen abgelegt wird, ist unterschiedlich. In einigen Gegenden stellt man das Bäumchen vor die Haustür oder an die Hauswand. Manchmal wird aber auch nur ein Birkenstrauß in die Dachrinne gelegt. Wenn die Bäume von Verehrern gebracht werden, wird auch manchmal der Weg vom Verehrer bis zum Bäumchen mit Stroh, Kalk oder Kreide gezeichnet, damit das Mädels auch weiß, von wem sie den netten Gruß erhalten hat.

BEIM WASSERVÖGELSINGEN handelt es sich um einen Heischebrauch, der sich vor allem im unteren Bayerischen Wald (Landkreis Freyung-Grafenau und

**GANZHEITLICHE
BERATUNG AUS
EINER HAND!**



Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Rechtsberatung
Unternehmensberatung

dynamisch gestalten

MAIER, BÖHM & KOLLEGEN

Steuerberater | Rechtsanwälte | Wirtschaftsprüfer

MBK Waldkirchen
Rathausplatz 4-6 · 94065 Waldkirchen

Tel.: 08581 96010
Fax: 08581 960190

mbk.waldkirchen@mbk-gruppe.de

MBK Passau
Nibelungenplatz 4 · 94032 Passau

Tel.: 0851 95513-0
Fax: 0851 95513-13

mbk.passau@mbk-gruppe.de

www.mbk-gruppe.de



Die „Waldlerbuam“ Franz Kindermann (li) und Wolfgang Fürlinger freuen sich auf viele Gäste beim Pfingstbrauchtumsabend im Restaurant am See. Foto: Mertl

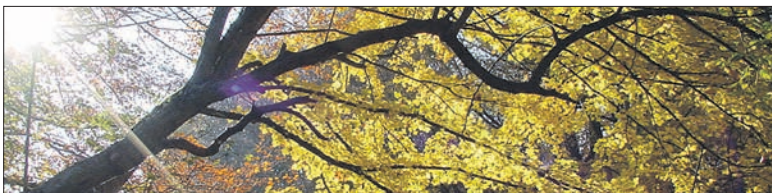
nördlicher Landkreis Passau) zu Pfingsten großer Beliebtheit erfreut. In der Nacht von Pfingstsonntag auf -montag oder auch bereits am Sonntagnachmittag wandern junge Dorfbewohner, meist Mitglieder eines örtlichen Sportvereins oder der Feuerwehr, in wasserfester Kleidung von Haus zu Haus und singen das Wasservogellied. Häufige Vorsängerstrophen sind unter anderem „Mia san so bresltrucka, ös wia an Ofakrucka“, „D’Wasservogel muaß ma gilaßn, sonst tuat’s ös boid verdriaßn.“ Diese werden oft durch individuelle Gstanzl erweitert, die sich inhaltlich auf das gerade besuchte Haus beziehen. Nach jedem Vers

wird die Eröffnungssequenz wiederholt. Die Bewohner der Häuser schütten aus Fenstern und von Balkonen Wasser auf die „Vögel“. Die Wasservögel wollen begossen, aber auch beschenkt werden. Zu den früher üblichen Eiern, die anschließend meist verkauft wurden, kommen heute auch Geldgeschenke dazu.

FRIEDENSBITTGANG – Die alte Tradition wird auch in Waldkirchen hochgehalten. Jährlich ruft der Katholische Frauenbund dazu auf. So wie sich die Männer immer am Ostermontag zum Emmausgang treffen, machen sich die Frauen stets am

Pfingstmontag auf den Weg zum Karoli. Abmarsch ist um 6 Uhr am Büchl. Um 7 Uhr wird dann ein Gottesdienst in der Karolikapelle gefeiert.

Wer mehr über die Bräuche wissen will, anschauliche Fotos und einen Kurzfilm zum Thema sehen möchte, der kommt am 18. Mai ins Restaurant am See. Die Waldlerbuam freuen sich auf viele interessierte Besucher – nicht zuletzt deshalb, um gemeinsam den Brauch des „Wasservögelsingens“ zu praktizieren.



Leben in Fluss

Ganzh. Gesundheitsberaterin,
Superconnect-Beraterin,
Bewusstseinstrainerin & Heilerin

Praxis für Wohlbefinden und Harmonie von Körper-Seele-Geist
Bianca Wohlert . Mitterleinbach 20 . 94065 Waldkirchen
Tel. 08581 986 88 20 . Mobil 0160 859 52 18
www.leben-in-fluss.de

Nachhilfelehrer gesucht!



Pfiffikus LernCenter
Waldkirchen

08581 **98 41 43 4**

info@pfiffikus-lerncenter.de



WALDUMSCHAU WEGWEISER

SCHNELL. GEFUNDEN.

ÄRZTE

Stadt Waldkirchen

Dr. med. Astrid Brandau
Hausarztpraxis, Fachärztin für
Innere-, Palliativ- & Notfallmedizin
Marktplatz 20
Tel.: (08581) 98 99 86 5
Mo-Fr: 7.30 - 12.00 Uhr
Mo & Do 15.00-18.00 Uhr
Nachmittag nur nach tel. Vereinbarung
www.praxis-dr-brandau.de

Dr. med. Markus Czornik
Allgemeine u. biologische Medizin
GESUNDIMBARONHOF
Marktplatz 15
Tel.: (08581) 96 33-0
www.gesundimbaronhof.de

Gyn-Team Dr. Heidi Massinger-Biebl,
Josef Biebl, Dörte Meyer-Schrott,
Mahire Krüger (angest. FÄ)
Marktplatz, Weißbräugasse 2a
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr

Praxisgemeinschaft Drs. Knollmüller
Zahnärzte, Oralchirurgie,
Implantologie, Parodontologie,
Kiefergelenkserkrankungen
Schmiedgasse 1
Tel.: (08581) 83 51
www.drs-knollmueller.de

Augenarztpraxis
Dr. med. Friederike Sorgenfrei
Dr. med. Jörg Sorgenfrei
Dr. med. Thomas Brandl (angest. Arzt)
Färbergasse 1
Tel.: (08581) 2868
www.dr-sorgenfrei.de
info@dr-sorgenfrei.de

AUTO & VERKEHR

Stadt Waldkirchen

Autohaus Brandl
Frischeck 1
Tel.: (08851) 91 08 80, Fax: -12 29
www.ford-brandl-waldkirchen.de
Mo-Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

Autoteile Krieger
Jandelsbrunner Str. 37
Tel.: (08581) 98 625 27, Fax: -29
Mobil: (0175) 360 2466
www.autoteilekrieger.de
info@autoteilekrieger.de
Mo+Di: 8.30 - 18.00 Uhr
Do+Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Mi+Sa: 8.30 - 12.00 Uhr

BAUEN & RENOVIEREN

Stadt Waldkirchen

H. Draxinger, Malerbetrieb
Gartenweg 17
Tel.: (08581) 83 87, Fax: 38 69
maler-draxinger@t-online.de
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 14.00 Uhr

Kozeny Bauunternehmen e.K.
Tel.: (08581) 910 168, Fax: 910 173
info@kozeny-bau.de
www.kozeny-bau.de

Schreinerei SAIKO,
Bau & Innenausbau, CNC-Fräsen
Möbel- & Objektdesign
Graben 2
Tel.: (08581) 91 06 25
hubert@schreinerei-saiko.de
www.schreinerei-saiko.de

Max Süß Bau GmbH & Co. KG
Hochbau, Innen- und Außenputze
Ensmannsreut 39
Tel.: (08581) 8231, Fax: 4221
Mobil: (0176 210 540 00)
www.bau-suess.de

BEHÖRDEN & VERBÄNDE

Stadt Waldkirchen

Stadtverwaltung Waldkirchen
Rathausplatz 1
Tel.: (08581) 202-0
rathaus@waldkirchen.de
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mo-Do: 13.30 - 16.00
Fr: 13.30 - 14.30 Uhr

Touristinfo Waldkirchen
Marktplatz 17
Tel.: (08581) 194 33
tourismus@waldkirchen.de
Mo-Fr: 10.00 - 17.00 Uhr
Sa+So+Feiertag: 10.00 - 14.00 Uhr

BILDUNG

Umkreis Waldkirchen

Hochschule Landshut
Berufsbegleitendes Studieren in
Hauzenberg
Marktplatz 16
94051 Hauzenberg
Tel.: (08586) 3095
www.digitales-studieren.bayern
info@digitales-studieren.bayern

vhs Volkshochschule
Freyung-Grafenau
Frauenberg 17
94481 Grafenau
Tel.: (08551) 57-370, Fax: 57-376
www.vhs-freyung-grafenau.de
info@vhs-freyung-grafenau.de

COMPUTER & ELEKTRONIK

Stadt Waldkirchen

Computershop Backslash
Volker Mandl
Bahnhofstraße 83
Tel.: (08581) 91 08 33
Mobil: (0171) 197 21 99
info@cs-backslash.de
www.cs-backslash.de

DIENSTLEISTUNGEN

Stadt Waldkirchen

Foto Schüll
Bannholzstraße 16
Tel.: (08581) 39 09
www.foto-schuell.de

HW Computerdrucke GbR
Herbert Weiß (sen. & jun.)
Stocking 16
Tel.: (08581) 986 994, Fax: 986 89 90
office@hw-web.com
www.hw-web.com

Glaub Auf... Gartenarbeiten
Rasen mähen, Hecke schneiden u.v.m.
Christian Rott
Unholdenberg 4
Mobil: 0160 63 54 009
Tel.: (08581) 23 29

EINZELHANDEL

Stadt Waldkirchen

Bäckerei Vogl
Jandelsbrunnerstraße 1
Tel.: (08581) 49 64

Sport Jakob
Bahnhofstr. 9
Tel.: (08581) 989 30
info@sport-jakob.de
www.sport-jakob.de
Mo - Mi: 09.00 - 18.00 Uhr
Do + Fr 09.00 - 19.00 Uhr
Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Umkreis Waldkirchen

Stadler Brennstoffe
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e. K.
Bahnhofstraße 7
94051 Hauzenberg
Tel.: (08586) 12 60
Fax: (08586) 91 79 61
info@brennstoffe-stadler.de
www.brennstoffe-stadler.de

ESSEN & TRINKEN

Stadt Waldkirchen

Cafe Mocca
 Marktplatz 28
 Tel.: (08581) 20 80
 Mo-Mi: 9.00 - 19.00 Uhr
 Do+Fr: 9.00 - 20.00 Uhr
 Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Gasthaus Saiko
 Graben 2
 Tel.: (08581) 91 06 25
 info@schreinerei-saiko.de

Restaurant Johans
 Marktplatz 24
 Tel.: (08581) 20 82 00 0
 www.restaurant-johans.de
 info@restaurant-johans.de
 Mo-Sa: 12.00 - 23.00 Uhr
 Küchenzeiten: 12.00 - 14.30 Uhr
 & 18.00 - 23.00 Uhr
 Kaffee-Genuss: 14.30 - 18.00 Uhr
 Sonn- & Feiertage geschlossen

Subway Restaurant
 Bahnhofstraße 2
 Tel.: (08581) 987 83 55
 Fax: (08581) 987 83 56
 office@subway-waldkirchen.de
 Mo-Sa: 9.00 - 22.00 Uhr
 So & Feiertag: 10.00 - 22.00 Uhr

FINANZEN & RECHT

Stadt Waldkirchen

MBK Steuerberater
Maier, Böhm & Kollegen
 Rathausplatz 4-6
 Tel.: (08581) 96 01-0 Fax: 96 01-90
 mbk.waldkirchen@mbk-gruppe.de
 www.mbk-gruppe.de

MBK Rechtsanwälte
Grubmüller & Tervoort
 Rathausplatz 6
 Tel.: (08581) 96 01 30, Fax: 96 01 45
 rechtsanwalt@mbk-gruppe.de
 www.mbk-gruppe.de

Umkreis Waldkirchen

Zurich Generalagentur
Matthias Häusler
 Bahnhofstrasse 14
 94078 Freyung
 Tel.: (08551) 91 60 666
 Fax: (08551) 91 60 667
 matthias.haesler@zuerich.de
 www.zurich.de/matthias-haesler
 Mo - Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

GESUNDHEIT & FITNESS

Stadt Waldkirchen

Ambulante Kranken-/ Altenpflege
Carmen Dersch
 Tel.: (08581) 98 97 43
 www.pflegedienst-waldkirchen.de

CorpusFit
Fitness-Studio & Fitness-Kurse
 Passauer Str. 31
 Tel.: 0170 - 3157269
 oder 0151 - 12233567
 24 Stunden Fitness
 www.corpusfit.de

Leben in Fluss
Bianca Mara Wohlerl
Ganzheitliche Gesundheitsberaterin,
Superconnect Beraterin,
Bewusstseinstainerin & Heilerin
 Mitterleinbach 20
 Tel.: 08581 - 98 68 820
 oder 0160 - 8595218
 www.leben-in-fluss.de
 mail@leben-in-fluss.de

Reha und Fitness Robert Knödseder
Rehasport, TaiBo, Insane Workout, BBP
 Tel.: (08581) 98 63 83 6
 Mobil: (0151) 51 43 75 01
 www.rehaundfitness.jimdo.com

Studio für Pilates, KörperBalance

Bärbl Rosing
Zertifizierte Präventionskurse
 Pilates, Reaktiv-Faszientraining,
 Reaktiv-Fitness, Reaktiv-Walking,
 Personal Pilates Training,
 Reformer Training
 Marktplatz 5, Tel.: (08581) 988 1633
 www.koerperbalance.com

IGZ Innovations- & Gründerzentrum

Stadt Waldkirchen

Verwaltung
 Am Steinfeld 12
 Tel.: (08581) 971-0
 info@igz-waldkirchen.de
 www.igz-waldkirchen.de

MODE

Stadt Waldkirchen

Modehaus Garhammer
 Marktplatz 28
 Tel.: (08581) 20 80
 www.garhammer.de
 info@garhammer.de
 Mo-Mi: 9.00 - 19.00 Uhr
 Do+Fr: 9.00 - 20.00 Uhr
 Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

P&M
 Marktplatz 6
 Tel.: (08581) 12 66
 Mo-Mi: 9.00 - 19.00 Uhr
 Do+Fr: 9.00 - 20.00 Uhr
 Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

ANLAUFSTELLEN

Stadt Waldkirchen

Helferkreis für Geflüchtete
 Wolfgang Furlinger, Tel. 0151-19060379
 Anton Süß, Tel. 08581-9892007
 Günther Joucken (Wohnungssuche),
 Tel. 08581-208767

Kleiderkammer
 In der Asylbewerber-Unterkunft
 am Friedhof
 Geöffnet jeden Dienstag,
 14.30 bis 17 Uhr
 Sonja Lenz
 Tel. (08581) 989 499, (0160) 103 69 30
 Franz und Brigitte Huber
 Tel. (08581) 989 9670

Waldkirchener Tafel
 Schmiedgasse 9
 Geöffnet jeden Mittwoch,
 13 bis 15 Uhr
 Christine Lang, Tel. 08581-987795

Recyclingzentrum Waldkirchen
 RECYCLINGHOF
 Oberleinbach 35
 Tel. 08581-3408
 Öffnungszeiten bis 28.10.2018
 Mo - Fr 8 bis 17 Uhr, Sa 8 bis 16 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE
 Saßbach 28
 Tel. 08581-910840
 Öffnungszeiten vom
 2.3. bis 27.11.2018:
 Di 9-12 Uhr, 13-17 Uhr
 Fr 15-17 Uhr
 Sa 9-13 Uhr

Möchten auch Sie die Kontaktdaten Ihres Unternehmens im Waldumschau Navi einstellen? Nähere Infos finden Sie unter: www.waldumschau.de (Mediadaten)

www.bau-suess.de

Max Süß
 Bau GmbH & Co. KG
Hochbau
Innen- und Außenputze

Ensmannsreut 39
 94065 Waldkirchen
 Tel. 08581 / 8231 - Fax 4221
 Mobil 0176 / 21 05 4000

GLAUB AUF..
... und Ihr Garten bleibt in Schuß!

Christian Rott
 Unholdenberg 4
 94065 Waldkirchen
 0160 / 63 54 009 **08581 / 23 29**

Rasen mähen
 Hecke schneiden
 Aufräumarbeiten
 uvm.

GENERATIONSWECHSEL AN DER TANKSTELLE

Ludwig Krauser hat letztes Jahr an seine Tochter Verena übergeben
– Neue Waschanlage geht in Betrieb

In der Stadt Waldkirchen gibt es eine ganze Reihe alteingesessener Familienbetriebe, die alle ihre ureigene Geschichte schreiben. Eine davon erzählt die Familie Krauser, die eine Tankstelle mit freier Werkstatt an der Bannholzstraße betreibt. Ihre Firmengeschichte ist lang, beinahe 100 Jahre alt und geprägt von großen Umbrüchen, dem Wandel der Zeit ebenso wie dem Schicksal geschuldet. Vor gut fünf Jahren begann der dritte Generationswechsel, voriges Jahr ist er offiziell vollzogen worden: Firmenchef Ludwig Krauser hat an seine Tochter Verena übergeben. Dass es dazu einmal kommen würde, war nicht unbedingt vorherzusehen, schließlich hatte die heute 37-Jährige eine völlig andere Laufbahn eingeschlagen.

„Ehrlich gesagt, weiß ich selber nicht genau, wie ich wieder nach Waldkirchen zurückgekommen bin“, gesteht Verena Krauser offen ein. Mit 18 Jahren, gleich nach dem Abitur, ging sie erst einmal ein Jahr nach London als Au-pair, dann nach München und Karlsruhe, um zu studieren: „Ich bin Diplom-Übersetzerin.“ Zurück in

München arbeitete sie mehrere Jahre bei einer großen Steuer- und Wirtschaftskanzlei als Partnerassistentin. Während dieser Zeit hat sie aber den Bezug zu daheim nie verloren: „Ich bin regelmäßig am Wochenende heimgefahren.“

Als Kind aus einem Familienunternehmen war die Waldkirchnerin natürlich auch schon früh in den Betrieb eingebunden. Wenn Hilfe gebraucht wurde, stand sie an der Kasse. Freilich ist das als Teenager nicht immer ein Spaß gewesen, sagt sie heute schmunzelnd, vor allem dann nicht, wenn die Freundinnen derweil zum Baden gingen. Auch später, während des Studiums, jobbte sie in den Semesterferien immer wieder Zuhause, übernahm zum Beispiel die Urlaubsvertretung für Frau Stöberl, die langjährige Mitarbeiterin und gute Seele des Hauses. Dass die Tankstelle später ihr „richtiger“ Arbeitsplatz werden würde, konnte sie sich damals noch nicht vorstellen. Das kam erst Jahre danach: „Irgendwann saß ich in München auf meinem Balkon und hab mir zu allen Seiten die Häuserwände angeschaut... - wo auch

überall Leute auf dem Balkon saßen. Und ich dachte auf einmal: Ich will wieder heim in den Woid!“ Der Gedanke, den Familienbetrieb zu übernehmen, schlich sich ein und setzte sich fest: „Ich hab dann vorsichtig daheim angefragt, ob das vorstellbar wäre.“

Für Ludwig Krauser eröffnete sich damit eine neue Perspektive, denn Sohn Armin und die älteste Tochter Elke hatten sich beruflich anderweitig orientiert und die Nachfolge bereits ausgeschlossen. Die Aussicht, dass der Betrieb einmal verkauft werden muss, trieb ihn um. Für einen Mann, der immer mit Leib und Seele im Geschäft war – noch dazu in dritter Generation – eine ganz und gar trübselige Vorstellung.

Sein Großvater Ludwig Vogl war es, der in den 1920er Jahren den Grundstein für den Familienbetrieb gelegt hat - mit Nähmaschinen, Fahrrädern, Autos, Werkstatt und Tankstelle. Die Firma befand sich damals noch im Zentrum, dort, wo heute der Busbahnhof steht. Ludwig Krausers Eltern führten den Betrieb weiter - mit den Spar-

P&M

WALDKIRCHEN • MARKTPLATZ

Telefon 08581 - 1266





Die Vier von der Tankstelle: Verena und Ludwig Krauser mit ihren Partnern Martin Glaser und Elisabeth Mandl. Foto: Mertl

ten Kfz und Tankstelle. Im Jahr 1986 dann der nächste Meilenstein: Die Firma siedelt mit Opel-Autohaus und Tankstelle in die Bannholzstraße um, Ludwig Krauser übernimmt das Ruder zusammen mit seiner Frau Ingeborg, die er über den Betrieb bei einer Passauer Lackiererei kennengelernt hatte. Er war schon 1971 erfolgreich zur Kfz-Meisterprüfung angetreten. Für ihn stand außer Frage, dass er den Betrieb einmal führen würde. Uns so kam es auch – mit all den Herausforderungen, die Geschäftsleute zu meistern haben. Nach Jahrzehnten wurde die Zusammenarbeit mit Opel aufgekündigt, die Werkstatt als freie weiter betrieben, stattdessen der Tankstellen-Shop großzügig ausgebaut. Im Jahr 1994 wurde der Vertrag mit der OMV Deutschland geschlossen, einem der Marktführer in Süddeutschland. Damit sicherte sich die Firma einen

verlässlichen Tankstellenpartner und der Betrieb lief. Doch die Frage, wie es damit weitergehen sollte, drängte sich langsam und unweigerlich auf. Umso mehr, als ein grober Schicksalsschlag die Familie traf: Ingeborg Krauser erkrankte schwer und starb im Jahr 2006.

Ludwig Krauser war damals 59 Jahre alt – zu jung, um den Laden hinzuschmeißen, zu getroffen, um die tägliche Routine der Arbeit nicht zu brauchen. Das Leben musste weitergehen, die Zeit dabei helfen. Dass ihm ausgerechnet der Betrieb zum zweiten Mal eine Chance für ein privates Glück bieten würde, konnte er freilich nicht ahnen. „Wir haben uns an der Waschanlage kennengelernt“, sagt Elisabeth Mandl lächelnd, während Ludwig Krauser bestätigend nickt.

Fortsetzung auf Seite 12



Ein Bild aus dem Jahr 1960: Firmengründer Ludwig Vogl neben einem neuen Opel Rekord P2. Fotos: Hintermann

Wer die beiden zusammen sieht, mag kaum an einen Zufall glauben, denn hier haben sich zum richtigen Zeitpunkt zwei Menschen gefunden, die ihre Lebenspartner durch Krankheit oder - wie in Elisabeths Fall - durch Unfall verloren haben. Seitdem hat Ludwig Krauser nicht nur privat wieder jemanden an seiner Seite, sondern auch an der Tankstelle. Das Leben kam wieder ins Lot.

Dass sich schließlich auch in Sachen Betriebsnachfolge eine Wendung ergeben würde, war zu diesem Zeitpunkt indes noch völlig unklar. Auch wenn Ludwig Krauser insgeheim natürlich darauf gehofft hatte.

Insofern war er auf Verenas „vorsichtige Anfrage“ bestens vorbereitet: „Wenn du dir das zutraust – meine Unterstützung hast du!“ Mittlerweile ist das gut fünf Jahre her. Die Wahlmünchnerin kam zurück nach Waldkirchen und begann, sich intensiv in den Betrieb einzuarbeiten. Seit 1. Januar 2017 ist sie offiziell die Chefin: „Seitdem habe ich schon einiges geändert und modernisiert, zum Beispiel die Tankstelle mit Videoüberwachung aufgerüstet.“ Auch die erste Herausforderung ließ nicht lange auf sich warten, als ein massiver Einbruch im letzten August bewältigt werden musste. Vor allem in solchen Situationen ist sie ih-

rem Vater für dessen Erfahrung und Unterstützung sehr dankbar.

Auf die Frage, ob die Arbeit Spaß macht, antwortet Verena Krauser ohne zu überlegen: „Ja, ich habe den Schritt nie bereut!“ Sie mag die Kombination aus Büro-Arbeit und Unter-den-Leuten-Sein an der Tankstelle: „Ich bin ja auch noch ab und zu an der Kasse, da ergibt sich schon mal die Gelegenheit, mit jemandem zu ratschen.“

Die wohl beste „Gelegenheit“ hat sich vor vier Jahren ergeben – mit Martin Glaser, Verena Krausers Lebensgefährten. „Ich habe Martin auch hier kennengelernt, genau

**SOLLTE.
WÜRDE.
KÖNNTE.
MACHEN.**

CORPUSfit

TRAINIEREN ab 29,90€/Monat!

CORPUSfit – Rund um die Uhr trainieren! | Passauer Str. 31 | 94065 Waldkirchen | Tel. 0151 12233567 | www.corpusfit.de



Ein Blick in den Verkaufsraum am ehemaligen Standort: Fahrräder, Roller, Motorräder.

wie Papa die Elisabeth“, sagt sie. Und mit einem Schmunzeln: „Die Tankstelle scheint wirklich eine gute Partner-Börse zu sein.“

Martin Glaser ist gelernter Kfz-Mechaniker und letztes Jahr ebenfalls in den Betrieb eingestiegen. Er konnte bereits einige Ideen und Neuerungen einbringen. Das Paar wird sich in nächster Zeit gemeinsam überlegen, wo die Reise hingehet und wie man den Betrieb am besten für die Zukunft aufstellt. „Wir beobachten die Entwicklungen in der Auto- und Tankstellenindustrie bezüglich Elektro- und Dieselfahrzeuge genau“, sagt Martin Glaser. Die freie Werkstatt mit ADAC-Pannendienst, den der Betrieb schon

seit Jahrzehnten leistet, wird es auf alle Fälle weiterhin geben.

Jetzt aber wird alle Aufmerksamkeit erst einmal auf die neue „WashTec“-Waschanlage gerichtet, die dieser Tage eröffnet wird. Das ganze Team freut sich darauf, das Modernste vom Modernen in der Halle zu haben. Die Nutzer werden nicht nur überrascht sein von den optischen Lichteffekten, die dort blinken und blitzen, sondern auch von der Qualität. Und das Beste daran: „Unsere Kunden können künftig ihr Auto auch jederzeit im Winter waschen“, erklärt die Chefin, denn durch die eingebauten elektrischen

Tore ist es dann egal, ob draußen Minusgrade herrschen oder nicht. Zu den bekannten Einfachkarten für Waschprogramme wird ein Multikarten-System eingeführt. Damit können die Kunden dann mehrere Programme auf einmal kaufen: „Die lästigen Karten fallen dann weg und alles wird auf Tickets gespeichert“, freut sich die Familie. Wer noch alte Washkarten hat, kann diese natürlich in den nächsten Wochen an der Kasse umtauschen lassen.

Die ersten Weichen sind also gestellt, damit der Familienbetrieb auch in der vierten Generation eine erfolgreiche Zukunft hat. Auf so eine Tradition darf man stolz sein.

TRAUMHAUS-SERVICE
 MASSIV BAUEN wirtschaftlich. ökologisch. nachhaltig.

94065 Waldkirchen
 Konradstraße 38
 Info: 0 85 81 - 910168 www.kozeny-bau.de

KOZENY
 BAUUNTERNEHMEN

NACHHILFE

PiFFIKUS
 Lern Center
 Waldkirchen

- × Qualifizierter Unterricht zu günstigen Preisen
- × Mini-Lerngruppen und/oder Einzelunterricht
- × Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- × Vorbereitung auf Übertritt und Schulabschluss
- × Geschenk: 2 Probestunden in der Mini-Lerngruppe

Marktplatz 7
 Bürozeiten: Mo. - Fr. von 14 - 17 Uhr
 telefonisch erreichbar: Mo. - Fr. von 9 - 18 Uhr
www.piffikus-lerncenter.de

MEHR INFO
 08581 **98 41 43 4**

BILDUNGSPAKET: Persönliche Beratung und Hilfe

3 x 3 SUDOKU



Und so geht's: Das quadratische Spielfeld ist in drei mal drei Blöcke unterteilt, welche wiederum aus 9 Kästchen bestehen. Ziel des Spiels ist es, das Spielfeld zu vervollständigen. Dabei sind die vorgegebenen Zahlen nicht veränderbar. Die leeren Kästchen müssen mit Ziffern gefüllt werden. Hierbei gelten folgende drei Regeln: In jeder Zeile dürfen die Ziffern von 1 bis 9 nur einmal vorkommen. In jeder Spalte dürfen die Ziffern von 1 bis 9 nur einmal vorkommen. In jedem Block dürfen die Ziffern von 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Das Spiel ist beendet, wenn alle Kästchen korrekt gefüllt sind. Die Auflösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Die Lösung des letzten Rätsels:

4	5	2	7	8	6	1	9	3
8	6	1	9	5	3	2	4	7
3	7	9	1	2	4	8	5	6
1	8	4	3	9	5	7	6	2
7	9	3	8	6	2	4	1	5
6	2	5	4	7	1	3	8	9
9	1	6	2	3	8	5	7	4
5	3	8	6	4	7	9	2	1
2	4	7	5	1	9	6	3	8

7			9				2	
	1				3		7	
2		9		5		8		
4			6					2
5		6		3	1	7	9	
			7			1		
	4		5		9		3	
								9
		7		8				
	8				6	5		

See the light that's right before my eyes


frame
OPTIK

Büchl 30
94065 Waldkirchen
TEL — 08581 9874280
FAX — 08581 9874281
MAIL — kontakt@frame-optik.de
WEB — www.frame-optik.de




FEHLERHAFT

Das Waldkirchner Bilderrätsel

Was unterscheidet das Original (links) vom rechten Bild?
Wer alle 5 Fehler erkennt, kann ein Exemplar unseres aktuellen Buchtipps gewinnen.
Schicken Sie die Lösung bis zum 20. Mai 2018 an
info@waldumschau.de oder per Postkarte an „Waldumschau“, 94065 Waldkirchen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, der Gewinn kann nicht bar ausgezahlt werden.

Die Auflösung des letzten Bilderrätsels:

- Stuhllehne links ist grün
- Stuhlbeine fehlen
- Schatten im Gras links ist nach oben verschoben
- Nutlinie auf Schild fehlt
- Baumschatten an Hauswand fehlt



Bestellhotline
08586 / 1260

vitatherm
Bayerns schwefelfreies Heizöl

FRÜHJAAAAAHR!

Sagen Sie auch im Frühjahr JA zu bis zu 2,1%* Heizkostensparnis mit OMV Vitatherm. Jetzt einlagern für die nächste Heizsaison!



OMV Vitatherm:
Mit TÜV Austria
geprüften Testergebnissen

www.mein-vitatherm.de

*Im Vergleich zu unadditiviertem Heizöl extra leicht schwefelfrei. Der erzielbare Effekt ist abhängig von Art, Zustand, Alter und Betriebsbedingungen der Heizanlage. Nähere Infos zu den Testergebnissen finden Sie unter www.mein-vitatherm.de.



STADLER

Ihr OMV Vitatherm Partner:
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e.K.

Bahnhofstr. 7, 94051 Hauzenberg
www.brennstoffe-stadler.de

VATERTAG & Muttertag

Es gibt tausend Möglichkeiten, Mama und Papa eine Freude zu machen: Verschenken Sie bunte Blumen, einen leckeren Eisbecher, Zeit für eine gemeinsame Radtour, einen leckeren Kuchen, ein Ständchen Musik, ein selbstgebasteltes Herz, ein aktuelles Familienbild – und genießen Sie die schönen Stunden im Kreise Ihrer Lieben!



„HOCHLEISTUNGSSPORT? TÄGLICH! WIR SIND ELTERN!“

Wir wünschen allen Mamas und Papas alles Liebe zum Vater- und Muttertag!



OUTDOOR | FUSSBALL & TEAMSPORT | FUNSPORT | TENNIS | CYCLING | AQUA | RUNNING | FITNESS | WINTER | BADMINTON & SPEEDMINTON | ALPIN
 SPORT JAKOB | Bahnhofstr. 9 | 94065 Waldkirchen | Telefon 08581 98930 | www.sport-jakob.de | info@sport-jakob.de | [f](#) Besuch uns auf Facebook!



Seit 1978 ist Blumen FIXL aus Waldkirchen die erste Adresse für besondere Ideen und ausgefallene Konzepte im Blumen- und Pflanzenbereich. Getreu unserem Leitbild - **grüner leben** - lassen wir uns von der unendlichen Schönheit und Vielfalt der Natur inspirieren um das beste Ergebnis für Sie zu erzielen.

In unserem großzügigen Blumen- und Pflanzenhaus präsentieren wir in entspannter Atmosphäre die schönsten Dekorations-Ideen, Blumenarrangements und eine faszinierende Auswahl an unzähligen Pflanzen für den Innen- und Außenbereich. Geben Sie uns den Anlass und wir gestalten die passende Inszenierung!



Blumen FIXL
 Bannholzstr. 30 | 94065 Waldkirchen | Tel. 08581 4044
www.blumen-fixl.de | [f](#) /blumen.fixl
info@blumenfixl.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 16.00 Uhr

Gerne sind wir an Muttertag von 08.00 bis 12.00 Uhr für Sie da.

Eiscafé Venezia
 DA STEFANO

Täglich geöffnet ab 10 Uhr – IM BARONHOF

stadt waldkirchen

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Neue Aufgabenverteilung im Rathaus

Geschäftsleiter Siegfried Müller verabschiedet sich Ende August in den Ruhestand. Die Nachfolge wurde rathausintern geregelt, was eine Aufgabenneuverteilung zur Folge hat. Klaus Raab, Beamter der dritten Qualifikationsebene und bisheriger Stadtkämmerer, übernimmt die Geschäftsleitung und bildet künftig das Bindeglied zwischen Bürgermeister, Stadtrat, Mitarbeitern und Bürgern. Mit seinen jahrelangen Erfahrungen als Finanzchef der Stadt hat er alle Voraussetzungen für diese Tätigkeit, kennt die Abläufe in der Verwaltung und ist über die laufenden und geplanten Maßnahmen bestens informiert. Ihm folgt Thomas Freund als Kämmerer nach. Der bisherige Leiter der Stadtkasse bringt als Verwaltungsfachangestellter und Diplombetriebswirt alles mit, was notwendig ist, um die Finanzen der Stadt in Ordnung zu halten. Die Stadtkasse über-

nimmt mit Günter Schönberger ein Beamter der zweiten Qualifikationsebene, der sich mit seinen mehr als zwanzig Jahren Berufserfahrung dieser neuen Herausforderung stellt.

Die bisherigen Schwerpunktaufgaben von Herrn Schönberger, nämlich Feuerwehr- und Friedhofswesen übernehmen übergangsweise Herr Rodler, der Leiter des Ordnungsamtes, und Frau Kannamüller, die Leiterin des Standesamts.

Änderungen stehen auch im Bauamt der Stadt an, wo mit Max Brunner ebenfalls ein Urgestein der Verwaltung nach fast 32 Jahren Tätigkeit bei der Stadt Waldkirchen in den Ruhestand tritt. Nachfolger dort ist Thomas Krieg, der die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten mit Bravour gemeistert hat und in das Aufgabengebiet bereits eingearbeitet worden ist.



Klaus Raab | Geschäftsleiter



Thomas Freund | Kämmerer



Günter Schönberger | Kassenverwalter



Thomas Krieg | Bauamt

Änderung der Bestattungsgebühren

Die Friedhofsdienstleistungen wurden neu vergeben und in diesem Zuge die Bestattungsgebühren angepasst. Die Friedhofsgebühren müssen gemäß gesetzlicher Vorgaben kostendeckend kalkuliert werden.

Die Gebührenerhöhung ist minimal. In der Satzung wurden folgende Änderungen, die Mitte April in Kraft getreten sind, vorgenommen:

§ 4 Bestattungsgebühren:

Die Gebühren/Pauschalen für die Bestattung betragen:

	bisher	neu
1. Sargbestattung/Pauschale:		
1.1. Kindergrab (Sarglänge 120 cm / Grabtiefe 120 cm)	910,00 €	920,00 €
1.2. Sargbestattung (Normalgrabung 160 cm Tiefe)	990,00 €	1.000,00 €
1.3. Sargbestattung (Tiefgrabung 220 cm Tiefe)	1.100,00 €	1.110,00 €
2. Urnenbestattung/Pauschale:		
2.1. Urnenbegräbnis „Nische“ (Urnenstele/Urnenwand)	510,00 €	520,00 €
2.2. Urnenbegräbnis „Erde“ (Urnenerdgrab / Erd-/"Normal"-Grab)	510,00 €	520,00 €

§ 5 Nr. 5 sonstige Gebühren – Exhumierung:	bisher	neu
5.1. Sarg aus Erdgrab	780,00 €	840,00 €
5.2. Entfernen einer Urne aus der Urnennische	270,00 €	180,00 €

§ 5 Nr. 6 sonstige Gebühren - Umbettung (Wiederbestattung einer exhumierten Leiche):

- Sarg -Normalgrabung / selber Friedhof	1.140,00 €
- Sarg -Tiefgrabung / selber Friedhof	1.250,00 €
- Sarg -Normalgrabung / anderer städtischer Friedhof	1.310,00 €
- Sarg -Tiefgrabung / anderer städtischer Friedhof	1.430,00 €
- Umbettung einer Urne in Nische desselben Friedhofs	180,00 €
- Umbettung einer Urne in Nische eines anderen städt. Friedhofs	210,00 €
- Umbettung einer Urne in Erdgrab desselben Friedhofs	240,00 €
- Umbettung einer Urne in Erdgrab eines anderen städtischen Friedhofs	270,00 €

Die nachträgliche Tieferlegung einer Leiche gilt als Umbettung.

Bisher wurden für eine Umbettung die Bestattungsgebühren nach § 4 zuzüglich der Kosten für die Exhumierung berechnet.



DONNERSTAG 10.05.2018

12-22.00 UHR

VATERTAGS-SPECIAL

STADTPLATZ WALDKIRCHEN



EINTRITT FREI !

Glasfasernetz in Böhmzwiesel geht nach und nach in Betrieb

Die Deutsche Telekom hat der Stadt in der Woche vor Ostern mitgeteilt, dass die Glasfaseranschlüsse im Bereich der Ortschaften um Böhmzwiesel nach und nach freigeschaltet werden. Es handelt sich um die Ortschaften Höhenberg, Ensmannsreut, Schlößbach, Kanau und Kanau-mühle, Solla und die Siedlung

Am Goldenen Steig in Böhmzwiesel. Es kann sein, dass bei dem einen oder anderen Hausanschluss noch Probleme auftauchen können. Deshalb wird sich die offizielle Freigabe noch etwas hinziehen.

Freigeschaltet ist auch der neue Kabelverzweiger in der Ortschaft Ratzing, der deutlich hö-

here Leistungen als bisher zur Verfügung stellt. Die Umstellung auf höhere Leistungen erfolgt nicht automatisch. Der Hauseigentümer muss sich mit der Telekom oder einen der Vertragspartner in Verbindung setzen, damit die Freischaltung auf die höheren Datenraten veranlasst werden kann.

Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten

Im Hinblick auf die Landtagswahl am 14. Oktober 2018 weisen wir auf das Widerspruchsrecht der Wahlberechtigten gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen hin. Grundsätzlich können nämlich politische Parteien und Wählergruppen persönliche Daten der wahlberechtigten Einwohner aus dem Melderegister einer Gemeinde erfragen über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und

Anschriften, die, nach ihrem Lebensalter sortiert, bestimmten Gruppen zugeordnet werden. Jeder Wahlberechtigte hat aber das Recht, dieser Übermittlung seiner Daten innerhalb dieser „Gruppenauskunft“ zu widersprechen. Wahlberechtigte mit dem Hauptwohnsitz in Waldkirchen müssen gegebenenfalls ihren Widerspruch schriftlich oder mündlich beim Einwohnermeldeamt im Rathaus einlegen.

Eine Begründung ist nicht notwendig. Der Widerspruch gilt solange, bis er durch gegenteilige Erklärung widerrufen wird. Im Übrigen darf die Meldebehörde, falls einer Datenübertragung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs Monaten vor der Wahl übermitteln. Nach der Wahl sind Melderegisterauskünfte dieser Art an politische Parteien und Wählergruppen nicht zugelassen.

Geschenke für die Partnerschule



Die Berufsschule Waldkirchen ist nicht nur für ihre hervorragende Ausbildung bekannt, sondern auch für ihre diversen internationalen Kontakte zu Schulen und Ausbildungsstätten. Die Verbindungen reichen neuerdings sogar bis nach China, wohin sich OStD Uwe Burghardt zusammen mit weiteren 18 Lehrern und Schülern Anfang April auf den Weg machte. Bürgermeister Heinz Pollak übergab dem Direktor der Berufsschule einige Waldkirchner Gastgeschenke.

6. Gartenzauber am 13. Mai 2018

Das halbe Dutzend ist voll; in Erlauzwiesel am Kurparksee, da blüht uns wieder was! Bei freiem Eintritt sind die Besucher eingeladen zum Bummeln, Schauen, Staunen und Kaufen. Den Gartenfreund erwartet eine große Auswahl an Pflanzen, Stauden und Kräutern wie auch Rasenmäher, Heckenschneider und Gartenschere. Finden Sie Gartenmöbel, Terrassen-Accessoires sowie Rosenbögen und Gartenlauben, Windräder, praktische Fenstergitter, Bedachung oder Schattenspendler. „Duftendes“ in Form von Seifen, Badepralinen oder Duftölen runden das Angebot ab – die Auswahl ist schier grenzenlos. Genießen Sie den Gartentag mit der ganzen Familie und lassen Sie sich im Wirtgarten am See kulinarisch verwöhnen. Bayerischer Jazz mit „Balboo and Friends“ sorgt für relaxte Stimmung. Nähere Infos: www.kunsthof-binder.de

Die Stadt Waldkirchen sucht zur Mitte des Jahres für die Stadtkasse

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter in Vollzeit

Wenn Sie eine abgeschlossene Ausbildung als Kaufmann/-frau für Büromanagement oder einer ähnlichen Berufsrichtung vorweisen können, dann bewerben Sie sich bis **spätestens 18. Mai 2018** mit Ihren aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugnisse etc.) bei uns. Erfahrungen in der Buchhaltung und im Mahnwesen sind von Vorteil.

Richten Sie Ihre **schriftliche Bewerbung** bitte an die **Stadt Waldkirchen, Rathausplatz 1, 94065 Waldkirchen.**

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Diese Ausschreibung ist auch für Wiedereinsteiger/innen gut geeignet. Die Bezahlung richtet sich nach dem im öffentlichen Dienst geltenden Tarifrecht.

Haben Sie noch Fragen?

Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Herrn Raab (08581/20215), Herrn Freund (08581/20217) oder Herrn Müller (08581/20225).

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus Waldkirchen
Rathausplatz 1
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mo-Do: 13.30 - 16.00 Uhr
Fr: 13.30 - 14.30 Uhr
Telefon: 08581/2020
E-Mail: info@waldkirchen.de

Touristinfo
Marktplatz 17
Mo-Fr: 10.00-17.00 Uhr
Sa-So: 10.00-14.00 Uhr
Telefon: 08581/19433
E-Mail: tourismus@waldkirchen.de

Karoli-Badepark
Vdk-Heim-Str. 1
täglich, auch Sonn- und Feiertage:
10.00 - 20.00 Uhr
Di und Do: 10.00 - 22.00 Uhr
Telefon: 08581/986990
E-Mail: karoli-badepark@waldkirchen.de

Karoli-Eisstadion
Vdk-Heim-Str. 3
Sommerbetrieb: Informationen unter
Telefon: 08581/20230
E-Mail: tobias.schwarzmann@stadtwerke-waldkirchen.de

Störungsdienst
E-Werk: 910154
Wasserwerk: 201815

SPRECHTAGE IM RATHAUS

Lebenshilfe Grafenau
Tel: 08552/974664140
Beratung in Fragen rund um
Behinderung und Pflegeversicherung
nach Terminvereinbarung

Gesundheitsamt Freyung,
Schwangerenberatung
Jeden Dienstag, 9.00 - 11.30 Uhr
Telefon: 08551/96370

Deutsche Rentenversicherung,
Rentenberatung
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 0800/6789100
Nächste Termine:
02.05. und 23.05.2018 jeweils von
9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Beratungsstelle
für Blinde und Sehbehinderte
Mi, 30.05.2018, 09.00-11.00 Uhr
Telefon: 08551/6761 (Gerald Werner)

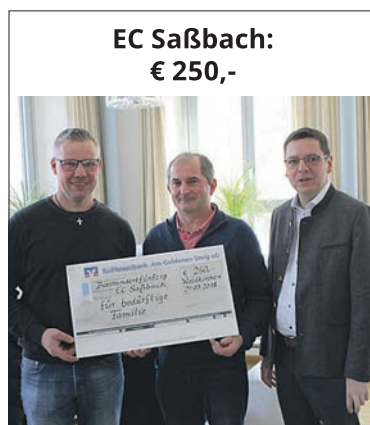
VdK Freyung
Jeden Donnerstag, vormittags
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 08551/95000

AOK Bayerwald
Jeden Montag, 8.00-12.00 Uhr
Telefon: 08551/96110

STADTRAT UND AUSSCHÜSSE

Öffentliche Sitzungen im Mai '18
Mi, 02.05., 18.00 Uhr: Ausschuss für
Bildung, Kultur und Sport
Mi, 09.05., 17.00 Uhr: Ausschuss für
Bau-, Energie- und Umweltfragen
Mi, 09.05., 18.00 Uhr: Ausschuss für
Tourismus, Stadtmarketing und
Veranstaltungen

Herzlichen Dank! Erneut haben verschiedene Personen, Organisationen und Vereine der Stadt Waldkirchen großzügige Spenden für bedürftige Waldkirchner beziehungsweise Einlagen für die Bürgerstiftung zur Verfügung gestellt. Wir bedanken uns sehr herzlich bei:



Pfingstferien mit dem Kreisjugendring

Auch in den Pfingstferien hat der Kreisjugendring wieder Einiges für Kinder und Jugendliche zu bieten. Die Angebote reichen von kleinen Tagesaktionen bis hin zu einem Filmcamp mit Übernachtungen. Es geht um das Thema „Kräuter“ ebenso wie um Technik zum Anfassen. Beim „Camp Fokus“ werden schließlich Nachwuchs- Filmemacher ausgebildet. Weitere Informationen zu den genannten und zu den übrigen Veranstaltungen sind unter www.kreisjugendring-frg.de zu finden. Für alle Aktionen ist eine Anmeldung bei der KJR-Geschäftsstelle unter 08551 915423 oder info@kreisjugendring-frg.de erforderlich.

Nachrichten aus dem Standesamt

Im 1. Quartal 2018 haben in Waldkirchen 5 Paare standesamtlich geheiratet. Folgende Paare sind mit einer Veröffentlichung einverstanden:

.....
 Franz Kosak & Sabine Koller | Simon Binder & Eva-Maria Kern

SENIOREN-PROGRAMM im Mai

erstellt durch die Senioren AG der Stadt Waldkirchen unter Leitung der Seniorenbeauftragten der Stadt Waldkirchen Renate Cerny



Die **offene Männer-Senioren-E-Bike-Gruppe** startet wöchentlich - soweit es das Wetter zulässt - an Dienstagen. Treffpunkt und Uhrzeit nach Ansage. Info: Otto Draxinger, Tel. 08581/1216 oder per E-Mail über otto-draxinger@t-online.de

Die **offene Frauen-E-Bike-Gruppe** trifft sich wöchentlich bei passendem Wetter. Treffpunkt und Abfahrtszeit nach Ansage. Info: Zenzi Huber, Tel. 08581 / 1720.

Mittwoch, 02.05., 14.30 Uhr
Film-Café: Kino für das beste Alter: Film, Kaffee & Kuchen € 5,50. Im Film „Das Leuchten der Erinnerung“ machen sich Ella (Helen Mirren) und John (Donald Sutherland) - miteinander alt geworden - auf den Weg, um ein letztes großes Abenteuer zu erleben, an dessen Ende eine schwere Entscheidung steht.

Treffpunkt: Waldkirchen Rathausparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften für die Fahrt nach Freyung. Info: Tel. 08581/1047

Dienstag, 08.05., 17 Uhr
Medienstammtisch: Senioren ins Netz. In Gruppenbetreuung werden Kenntnisse und Problemlösungen im Umgang mit „neuen Medien“ erarbeitet. **Treffpunkt:** Bürgerhaus Waldkirchen, Ringmauerstr. 17, Untergeschoss, Information: 08581/1047

Montag, 14.05., 14 - 17 Uhr
Spiele-Nachmittag. Willkommen sind alle Spielfreudigen zu Schafkopf, Rommé oder Würfelspielen. Anmeldung nicht erforderlich.

Treffpunkt: Hotel Gottinger, Hauenberger Str., Waldkirchen. Infos: Tel. 08581/1047

Donnerstag, 17.05., 15 Uhr
Sprechstunde der Seniorenbeauftragten Renate Cerny. Frau Renate Cerny steht für Fragen/Anliegen im Rathaus Waldkirchen, Zimmer Nummer 4, Erdgeschoss, zur Verfügung. Anmeldung ist nicht erforderlich; telefonisch erreichbar ist sie während dieser Zeit unter der Nummer: 08581/20214.
Ort: Waldkirchen, Rathaus, EG, Zimmer Nr. 4

EMPFEHLUNGEN
jeweils Mo 18.30, Mi 10.30 und Do 19.30 Uhr
Aqua-Fitness. Verbinden Sie Ihren Aufenthalt im Karolibadepark mit

der Teilnahme am Aqua-Fitness, einem gelenkschonenden Ganzkörpertraining mit Verbesserung von Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit.
Ort: Waldkirchen Karolibad (s. zu Öffnungszeiten auch Flyer Aqua Fit Karoli Badepark)

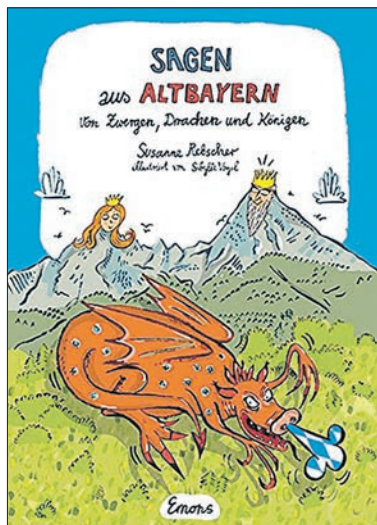
Donnerstag, 10.05., 10 - 22 Uhr
Food-Truck-Festival. Musik, Getränke, tolle Stimmung und etliche Food-Trucks. Eintritt frei. **Treffpunkt:** Marktplatz Waldkirchen

Sonntag, 13.05., 10 - 18 Uhr
Gartenzauber am Kurpark Erlauzwiesel. Gartenmarkt mit Pflanzen, Geräten, Möbeln, Musik auf der Seebühne. Eintritt frei. **Treffpunkt:** Kurpark am See, Erlauzwiesel

Buchtipp

Sagen aus Altbayern

Susanne Rebscher, Verlag Emons



Faszinierende altbayerische Sagen neu erzählt: Es war einmal im alten Bayern, da wimmelte es nur so von Sagengestalten, von tapferen Rittern, die mit wilden Drachen kämpften, von bösen Königen, die verwünscht

wurden und von listigen Waldgeistern, die sich austricksen ließen. In diesem Buch sind alle diese Gestalten aus längst vergangenen Zeiten aus Niederbayern, Oberbayern und der Oberpfalz vereint. Susanne Rebscher erweckt sie mit viel Liebe und Humor zum Leben, und Sibylle Vogel gibt ihnen mit ihren fröhlichen Illustrationen ein Gesicht.

Meine Meinung: Eine spannende Abenteuerreise durch dunkle Wälder und über hohe Berge. Machen wir uns auf in ein verwünschtes Land der Sagen aus Altbayern für Jung und Alt.

*Ein Tipp von Hedy Kunze,
Buchhandlung im Baronhof*

GARTEN-TIPP

Jetzt um Rasen, Wiesen, Beete kümmern

Wer einen neuen Rasen anlegen möchte, sollte das jetzt im Monat Mai tun. Im April ist es dafür oft noch zu kühl, denn die Gräser brauchen zum Keimen auch nachts eine Mindesttemperatur von zehn Grad. Am besten lockert man den Boden vorher mit einer Fräse oder einer Motorhacke, dann wird die Fläche mit einem breiten Rechen eingeebnet. Idealerweise benutzt man zum Ausbringen des Saatguts einen Streuwagen, anschließend die Fläche walzen und mit einem Regner gründlich wässern. Wer einen kräftigen Rasen möchte, sollte am besten auch einen hochwertigen Rasensamen verwenden. Qualitativ minderwertige Samen wachsen zu schnell und bilden keine dichte Grasnarbe.

Der Mai ist auch der günstigste Zeitpunkt, um in einem Beet Rindenmulch auszubringen. Die Mulchschicht versorgt den Boden mit Humus, hält ihn locker und länger feucht. Bewährt haben sich Holzhäcksel, Rindenmulch oder auch Rindenkompost. Vor dem Abdecken des Bodens sollte man reichlich Hornspäne aussäen, weil die Zersetzungsprozesse in der nährstoffarmen Mulchschicht viel Stickstoff binden.

Auch Blumenwiesen werden jetzt im Mai angelegt: zuerst die Fläche umgraben, die groben Erdklumpen zerkleinern und die Fläche einebnen, so dass ein feinkrümeliges Saatbett entsteht. Die Samen werden nach Packungsanleitung ausgesät, leicht eingeharkt und nach der Aussaat bis zum Keimen gleichmäßig feucht gehalten. Beachten sollte man, dass die Saatgut-Mischungen auf die Bodenverhältnisse abgestimmt sind. Eine Blumenmischung für magere Sandböden beispielsweise verschwindet innerhalb weniger Jahre wieder, wenn sie auf einem feuchten Lehmboden ausgesät wird.



WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN
ENERGIE & LOGISTIK (B. ENG.)

BERUFSBEGLEITENDER BACHELORSTUDIENGANG
AM LERNORT HAUZENBERG

mit digitalen Medien effizient studieren
Ein Angebot für ambitionierte Menschen

Ansprechpartner:
Andreas Scholz, Tel. +49 (0)8586 - 3095
andreas.scholz@haw-landshut.de

digitales-studieren.bayern

G

GARHAMMER



Modehaus Garhammer GmbH · Marktplatz 28 · 94065 Waldkirchen
Tel: 08581 - 2080 · E-Mail: info@garhammer.de · www.garhammer.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

TREFFPUNKTE

MI 2.5. und 16.5. // HEILABEND

Für Körper-Seele-Geist. Mehr Harmonie und Leichtigkeit im Leben und als Energie- und Krafttankstelle für die Seele. Tipps und Anregungen zu ganzheitlicher Gesundheit sowie bio-energetische Heilarbeit zur Bereinigung unbewusster Themen. Von 19 bis 21 Uhr im Bürgerhaus. Beitrag 20 €/Person. Anmeldung unter Tel. 0160-8595218 (Leben in Fluss, Bianca Mara Wohlerl, Ganzheitliche Gesundheitsberaterin & Heilerin).

SA 5.5. // FRÜHLINGSFEST

Gemütliches Beisammensein mit Live-Musik ab 19 Uhr beim Feuerwehrhaus Schiefweg. Veranstalter: Feuerwehr Schiefweg.

DI 8.5. // KINDERWAGEN-MUSIK

Musikworkshop (0 - 8 Jahre) im HNKJ: Es muss ja nicht gleich ein 3-stündiger Opernbesuch sein. Um Kinder an klassische Musik heranzuführen, genügt oft ein spielerischer Zugang. Babys, Kleinkinder, aber auch schon ältere Kinder in Begleitung sind eingeladen, mit Tatiana Šverko am Flügel erste musikalische Schritte zu tun. Eine kindgerechte musikalische Reise durch Europa entführt die Kleinsten in die wunderbare Welt der klassischen Musik. Gelegentlich Gäste. Dauer: 45 Minuten. Freier Eintritt.

DO 10.5. // FOOD-TRUCK-FESTIVAL

Schmankerl am Marktplatz genießen bei Musik und Getränken. Ab 10 Uhr. Eintritt frei.



SO 13.5. // GARTENZAUBER

Am Muttertag ist Gartenmarkt am Kurparksee in Erlauzwiesel: Pflanzen, Stauden, Kräuter, Rosen, Öle, Essig, Pesto, Gartenmöbel, Gartengeräte, Rasenmäher, Heckenschere, erlesene Deko aus sämtlichen Materialien zum Stellen, Hängen, Stecken, Bestaunen, Verschenken, Bewundern. Kulinarik am See, Musik auf der Seebühne, Kunst und Genuss bei freiem Eintritt von 10 bis 18 Uhr.

FR 18.5. // ZAMMKEMMA

Brauchtumsabend des Trachtenvereins Waldlerbuam rund um die Pfingsttage im Restaurant am See in Erlauzwiesel. Auch die „Wasservögel“ werden erwartet. Beginn ist um 19 Uhr. Eintritt frei.

MO 21.5. // PFINGSTFRIEDENSBITTGANG

Um 6 Uhr Abmarsch am Büchl, um 7 Uhr Gottesdienst in der Karolikapelle, anschließend Frühstück.

SO 27.5. // DORFFEST MIT DORFMARKT



Traditioneller Flohmarkt, Köstlichkeiten von Bauernmarkt und Grill, Ausschank und Kuchen-Büfett beim Wirtshaus „zur Emerenz“ in Schiefweg. Mit Live-Musik. Das Auswanderer-Museum ist bei freiem Eintritt geöffnet. Kinderprogramm: Ponyreiten, Wettschießen und Hüpfburg. Von 10 bis 17 Uhr.

INFOS UND EXKURSIONEN

SA 5.5. // VOGELSTIMMEN

Wanderung bei Sonnenaufgang am Karoli von 5 bis 7 Uhr mit Beate Seidel, Tel. 08581-2941. Die Gesänge und Rufe der Singvögel kennenlernen.

SA 5.5. und SO 6.5. // NACH ETTAL

Exkursion zu Kloster, Klosterbetrieben und Bayerischer Landesausstellung 2018 in Ettal bei Garmisch. Veranstalter: Heimat- und Museumsverein. Busfahrt mit Hotelübernachtung, Verpflegung, Eintritten und Führungen: 115 Euro. Infos bei Christian Seidel, Tel. 08581-2941.

SO 6.5. // ZUR WOLFSTEINER OHE

Naturkundliche Wanderung mit Erwin Pauli zwischen Kühbach und Messerschmiedmühle. Dauer: 14 - 18 Uhr. Etwa 8 km. Treffpunkt um 14.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Hotel Koller in Ringelai. Abschließend Einkehr. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten. Veranstalter: HNKJ.

MO 7.5. // FIT & FITAL INS HOHE ALTER

Info-Abend mit wertvollen Impulsen über die Grundlagen für ein gesteigertes Wohlbefinden aus dem Wissensfeld der ganzheitlichen Gesundheitsberatung, sowie Tipps und Anregungen aus dem Wissenspool von Robert Franz über sinnvolle Nahrungsergänzung. Mit Bianca Mara Wohlerl, ganzheitliche Gesundheitsberaterin und Heilerin, von 19 bis 21 Uhr in der Praxis Leben in Fluss, Mitterleinbach 20. Beitrag: 10 €/Person. Anmeldung unter Tel. 0160-8595218 oder 08581-9868820 (erforderlich da begrenzte Plätze zur Verfügung).



vhs Volkshochschule
Landkreis Freyung-Grafenau

Unsere nächsten Kurse
in Waldkirchen:

03. Mai 2018
14:00 Uhr Silver Surfer Modul 3: Risiken und Rechtliches

07. Mai 2018
18:00 Uhr Kreatives mit Word

08. Mai 2018
14:00 Uhr Silver Surfer Modul 4: Mobiles Internet

08. Mai 2018
19:00 Uhr Vortrag: Das Irisch-Gälische & mehr

14. Mai 2018
18:00 Uhr Indische Küche

15. Mai 2018
13:00 Uhr PC- und Internetwissen für Senioren

15. Mai 2018
19:00 Uhr Excel 2013 - Führerschein

ANMELDUNG UND INFORMATION:
vhs des Landkreises Freyung-Grafenau,
Frauenberg 17, 94481 Grafenau,
Telefon: 08551/ 57-370
oder www.vhs-freyung-grafenau.de

■ SA 12.5. // TAL DES ERDBRÜSTBACHES

Naturkundliche Exkursion zum romantischen und bislang recht unbekanntem Tal des Erdbrüstbaches bei Salzweg bzw. Grubweg nahe Passau mit seinem interessanten und außergewöhnlich artenreichen Biotopverbund. Mit Dr. Willy Zahlheimer aus Passau, dem langjährigen Naturschutzreferenten der Regierung von Niederbayern. Treffpunkt um 14 Uhr am HNKKJ. Strecke: ca. 2 km. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten.

■ SO 27.5. // NACH DOBRA

Wanderung mit der Waldvereinssektion Dreisessel im Böhmerwald. Um 8 Uhr Zugfahrt von Nove Udoli nach Volary (Wallern), anschließend Wanderung zu dem kleinen Dorf Dobra, dem Geburtsort der böhmischen Dichterin Rosa Tahedl. Einkehr. Rückfahrt vom Bahnhof Cerny Kriz nach Nove Udoli. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

■ SO 27.5. // KÖRPERPFLEGE AUS DER NATUR

Workshop von 15.30 bis 16 Uhr mit Alexandra Mager im HNKKJ. Kurzvortrag und Herstellung von Körperpflegemitteln aus natürlichen Zutaten. Infos unter Tel. 08581-4449.

■ DO 31.5. // ALTE - NEUE WEGE NACH BÖHMEN

Exkursion mit dem E-Bike. Natur- und kulturhistorische Exkursion von Aigen-Schlägl (OÖ) entlang dem früheren Eisernen Vorhang über den Grenzübergang Guglwald zur Burgruine Wittinghausen (Vitkov hradek) und zur Fronleichnamskirche Svaty Thomas (CZ), zurück nach Aigen-Schlägl. Für geübte Radfahrer. Teilnahme auch ohne E-Bike möglich. Fahrtstrecke ca. 52 km. Anmeldung bei Günter Obermüller, Tel. 08581-987981 oder guenter.obermueller@gmx.de. Treffpunkt um 9 Uhr, HNKKJ. Rückkehr gegen 17 Uhr. Ausweispapiere nicht vergessen. Teilnehmerzahl begrenzt. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten.

AUSSTELLUNGEN

HAUS DER NATUR, KULTUR, KUNST UND JUGEND

■ DAUERAUSSTELLUNGEN

Auf Entdeckungsreise im Bayerischen Wald und im Böhmerwald: Landschaften, Gesteine, Mineralien, Fossilien, Bergbau, Pflanzenwelt, Tierwelt.

Ein Kapitel Ortsgeschichte: Von der Marktmühle und dem Sägewerk zum Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend.

■ SA 14.4. – SO 6.5.

Suchen und Finden: Holzschnitte von Konrad Schmid. Der Künstler aus dem Rottal ist ein Meister im Weglassen. Er macht Dinge sichtbar, indem er sie nur durch eine Minimaldefinition umschreibt. Im Einfachen liegt die Vielfalt.

■ FR 11.5. - SO 10.6.

Das Scheichtum Katar am Persischen Golf: Landschaften, Gesteine, Mineralien, Fossilien und prähistorische Funde. Vernissage am 11. Mai um 18 Uhr. Hans Reidl aus Dorn, der lange Zeit beruflich in Katar tätig war, wird einen Einführungsvortrag halten.

■ FR 11.5. - SO 10.6.

Steine und Fossilien aus Nordafrika und Südasien: Diese Ausstellung von Alexander Eckerl aus Hauzenberg bei Waldkirchen wird gleichzeitig mit der Ausstellung über Katar gezeigt.

Die Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr. Besuch auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich: 08581-1570 oder 08581-96080.

MUSEUM GOLDENER STEIG

■ **BIS 31.10.** Jahrhunderte lang verband die Länder Bayern und Böhmen eine Straße, die vor allem dem Salzhandel diente und die als verkehrsreichster, mittelalterlicher Handelsweg Süddeutschlands unter dem Namen „Goldener Steig“ berühmt geworden ist:

Im Museum Goldener Steig wird den Besuchern in fünf Teilbereichen die Bedeutung des „Goldenen Steiges“ als wirtschaftliche, kulturelle Verbindung zwischen den beiden Regionen gezeigt.

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr

EMERENZ-MEIER-HAUS

■ **Born in Schiefweg** Das Auswanderermuseum im Emerenz-Meier-Haus in Schiefweg erzählt die Geschichte der Auswanderung aus dem Bayer- und Böhmerwald nach Amerika im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. Gleichzeitig wird Emerenz Meiers eigenständiger Platz in der bayerischen Literaturlandschaft aufgezeigt und ihr Mut herausgestellt, sich als Frau in der damals ausschließlich von Männern dominierten Gesellschaft behauptet zu haben.

Die Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 20 Uhr (außer bei Betriebsferien des Wirtshauses). Unabhängig vom Wirtshausbetrieb: Von März bis einschließlich November jeweils am Samstag von 11 bis 14.30 Uhr sowie jeden Sonn- und Feiertag von 11 bis 18 Uhr.


DEMNÄCHST

■ SO 10.6. // WALDKONZERT

Klassische Musik mitten in der Natur, im Stadtwald zwischen Karoli- und Zwieselholzkapelle, mit Tatjana Sverko (Flügel), Romano Pucci (1. Flöte „Alla Scala“, Mailand) und Eugen Sagmeister (Dirigent der Orchester-Vereinigung Freyung). Beginn: 17.30 Uhr. Veranstalter: HNKKJ. Kartenvorverkauf: Tourismusbüro.

IHRE TERMINE

Haben Sie Termine die keiner verpassen darf? Schreiben Sie uns per eMail: redaktion@waldumschau.de



KRIEGER
Autoteile und Zubehör
by Tanzer GmbH

Sparen Sie nicht am falschen Ende...

- Markenteile vom Fachhandel
- Kaufen Sie das Original und nicht die billigen Fernostprodukte
- Geprüfte Sicherheit und Top Qualität
- Vermeiden Sie Unfälle durch Bruchgefahr bei minderwertigen Materialien
- Garantie und Beratung vor Ort

Jandelsbrunnerstrasse 37 - 94065 Waldkirchen
Tel: 08581/9862527 - info@autoteilekrieger.de

Für den kleinen Geldbeutel

Jedes 30-cm Sub für frische

5,00 €*



Subway Waldkirchen
Bahnhofstraße 2 · Waldkirchen
www.subway-waldkirchen.de



* Gültig bis zum 30.06.2018 in teilnehmenden Restaurants in Passau & Waldkirchen. Nur ein Gutschein pro Tag/Person. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Gutscheinen, keine Barauszahlung. Ausgeschlossen Sub des Tages; ohne Extras, diese werden zusätzlich berechnet. Aktuelle Nährwertangaben findest du auf unserer Website oder im Restaurant. Subway® ist eine eingetragene Marke von Subway IP Inc. ©2017 Subway IP Inc.

Trachten  Flirt
www.trachtenflirt.de

**AB 100 €
EINKAUFSWERT
GIBT ES
1 BIERMAGGERL
GESCHENKT**

**VOLKSFEST
JANDELSBRUNN**